



Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (Verlustmeldung & Fundsachenverwaltung)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

(Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)

THERME Bad Wörishofen GmbH
Thermenallee 1
86825 Bad Wörishofen
Telefon: +49 (0)8247/399-300
E-Mail: info@therme-badwoerishofen.de
www.therme-badwoerishofen.de
Jörg Wund, Geschäftsführer

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

actago GmbH Straubinger Straße 7, 94405 Landau	Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@therme-badwoerishofen.de
---	--

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:

Zuordnung des Besitzers zu wiedergefundenen Gegenständen und Wertsachen, die

- der Besitzer im Rahmen seines Aufenthaltes in der Therme verloren hat.
- dem Besitzer im Rahmen seines Aufenthaltes in der Therme gestohlen wurden.

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Die Empfänger personenbezogener Daten oder Kategorien von Empfängern:

Soweit notwendig, erfolgt eine Weitergabe Ihrer Daten an die in die Geschäftsabwicklung eingebundenen Betriebsgesellschaften. Ihre personenbezogenen Daten werden dabei ausschließlich von befugten Mitarbeitern verarbeitet. Unsere Mitarbeiter wurden bei Aufnahme ihrer Tätigkeit schriftlich auf Vertraulichkeit verpflichtet. Wertsachen, zu denen keine Verlustmeldung existiert, werden nach 4 Wochen an das örtliche öffentliche Fundbüro weitergegeben.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die Daten werden bis zur Erfüllung des vorgesehenen Zwecks gespeichert. Sobald der Zweck erfüllt ist, werden diese gelöscht. Bei Nichtabholung der Wertgegenstände erfolgt die Speicherung personenbezogener Daten längstens für die Dauer von 6 Monaten. Anschließend werden die Daten gelöscht.

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die verantwortliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA):
Postfach 1349, 91504 Ansbach



Telefon: +49 (0)981 180093-0 oder E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Bereitstellung der Daten vorgeschrieben oder erforderlich:

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist erforderlich, um den beschriebenen Verarbeitungszweck zu erreichen.